

## Landesliga 3 Württemberg Saison 2015/16 | 7. Spieltag

---

Freudenstadt | 05.10.2015 | Von Harald Rommel

### Doppelpack des Kapitäns

Einmal mehr hieß am siebten Spieltag in der Landesliga Staffel 3 der große Sieger VfL Pfullingen (19 Punkte). Der Liga-Dino feierte bereits seinen sechsten Sieg, obwohl VfL-Coach Michael Konietzny beim 3:1 über Böisingen sogar auf seinen Torjäger Dominik Grauer (Bänderverletzung) verzichten musste.

Wie Pfullingen ist auch der gegen den SC 04 Tuttlingen im Derby klar siegreiche Zweite SV Zimmern (15) unbesiegt. Ob dies auch noch am letzten Spieltag der Vorrunde so sein wird? Denn dann treffen die beiden Führenden in der Tabelle aufeinander. Bis dahin hätte SVZ-Coach Patrick Fossé nichts dagegen, wenn seine Torfabrik weiter so auf Hochtouren läuft wie zuletzt. In den jüngsten drei Begegnungen trafen die Gelb-Schwarzen insgesamt 13 Mal ins Schwarze.

Mehr Tore als Zimmern hat bislang nur die auf den dritten Platz gekletterte TSG Tübingen (13) markiert. Nächsten Sonntag kommt es jetzt zum Verfolgerduell mit dem FC Gärtringen.

Die erste Saisonniederlage, und das auch noch zu Hause, musste der Vierte SV Nehren (12) einstecken. Nach drei Gegentreffern gegen eine Mannschaft, die zuvor nur ganze vier Mal getroffen hatte, war Trainer Benedikt Müller nach der 1:3-Pleite gegen Holzgerlingen überhaupt nicht gut auf das Abwehrverhalten seiner Mannschaft zuspochen.

"Das Ergebnis ist viel zu deutlich ausgefallen", gab Hanjo Kemmler, Trainer des Fünften FC Gärtringen (12) nach der 1:4-Heimniederlage gegen Young Boys Reutlingen zu Protokoll. Auch auf dem Hintergrund, dass er seine Anfangsformation abermals umbauen musste.

Wieder auf den sechsten Platz geklettert ist der beste Aufsteiger GSV Maichingen (12). Mächtig unter die Räder kam hingegen Mitaufsteiger SC 04 Tuttlingen (12). In den ersten sechs Spielen hatte das Team von Ralf Hellmer gerade einmal vier Gegentreffer zugelassen, und nun waren es beim 1:6-Debakel in Zimmern ein halbes Dutzend auf einmal.

Auch beim Achten TuS Metzingen (10) gab es nach der 1:3-Niederlage bei Croatia Reutlingen keinen Grund, um mit der Fußballwelt zufrieden zu sein. Ein ganz wichtiger Sieg auf der anderen Seite für die Gastgeber, denn angesichts des derzeitigen riesigen Gedränges in der Tabelle kann am Ende jeder Punkt Gold wert sein.

**Dies sagt man sich auf beim Zehnten FC Rottenburg (8), der sich Anfang der Woche von den beiden Trainer Andre Gonsior und Andreas Beyerle trennte. Unbeeindruckt von den Begleitumständen feierte der FCR mit dem neuen Trainer Osman Stumpp und dank eines Doppelpacks von Kapitän Björn Straub beim 4:2 in Kirchentellinsfurt gleich mehrere Premieren. Zum einen den ersten Erfolg in der Fremde (ist leider falsch: Spvgg Mössingen – FCR 0:1 am 20.09.2015), und zum anderen den höchsten Saisonsieg.**

Gleiches trifft auch auf den Elften TSG Young Boys Reutlingen (8) zu, der durch den Erfolg in Gärtringen den Anschluss ans Mittelfeld geschafft hat. Und auch beim Zwölften SpVgg Holzgerlingen (7) war die Erleichterung nach zuvor sechs sieglosen Spielen riesengroß. Die dritte Niederlage in Serie musste Aufsteiger FC Holzhausen (7) einstecken, der damit jetzt auf einem direkten Abstiegsplatz steht.

Auf den drittletzten Platz zurückgefallen ist der VfB Bösinggen (6), und auch beim Vorletzten SpVgg Mössingen (4) hoffte man am Samstag gegen Tübingen vergeblich auf den Befreiungsschlag. Bei Schlusslicht TB Kirchentellinsfurt (1) geht die Warterei auf den ersten Saisonsieg weiter.

#### **Torschützenliste:**

1. Pedro Keppler (SV Nehren) 7
2. Jonas Frey (TSG Tübingen) 6
3. Marius Müller (VfB Bösinggen), Tom Schmid (SV Zimmern), Antonio Tunkic (TSG Young Boys Reutlingen) alle 5
6. Lars Lack, Tammo Heinzler (beide TSG Tübingen), Armin Zukic (TuS Metzingen) alle 4